

Wie Natur faszinieren kann

Materialbilder, Objekte und Installationen im Kunstraum Engländerbau

VADUZ – Die monographische Werkschau von Sunhild Wollwage präsentiert Arbeiten aus den letzten 15 Jahren der in Mauren lebenden Künstlerin. Mit Staunen, Achtung und neuen Anschauungstheorien zur Natur verlassen die Besucher die Ausstellung im Kunstraum Engländerbau in Vaduz.

«Das Gehen und die Sammeltätigkeit bilden zunächst das Fundament von Sunhild Wollwages künstlerischer Arbeit» sagte Cornelia Wieczorek an der Vernissage, und «ihre in der täglichen Wiederholung einem Ritus gleichenden Erkundungsgänge in die Natur stehen am Anfang ihrer schöpferischen Tätigkeit gehören bereits zum künstlerischen Prozess. Während dieser Wanderungen findet und sammelt sie, zumeist Kleinteiliges, Unscheinbares, Abgestorbenes, in Massen vorkommendes Naturmate-

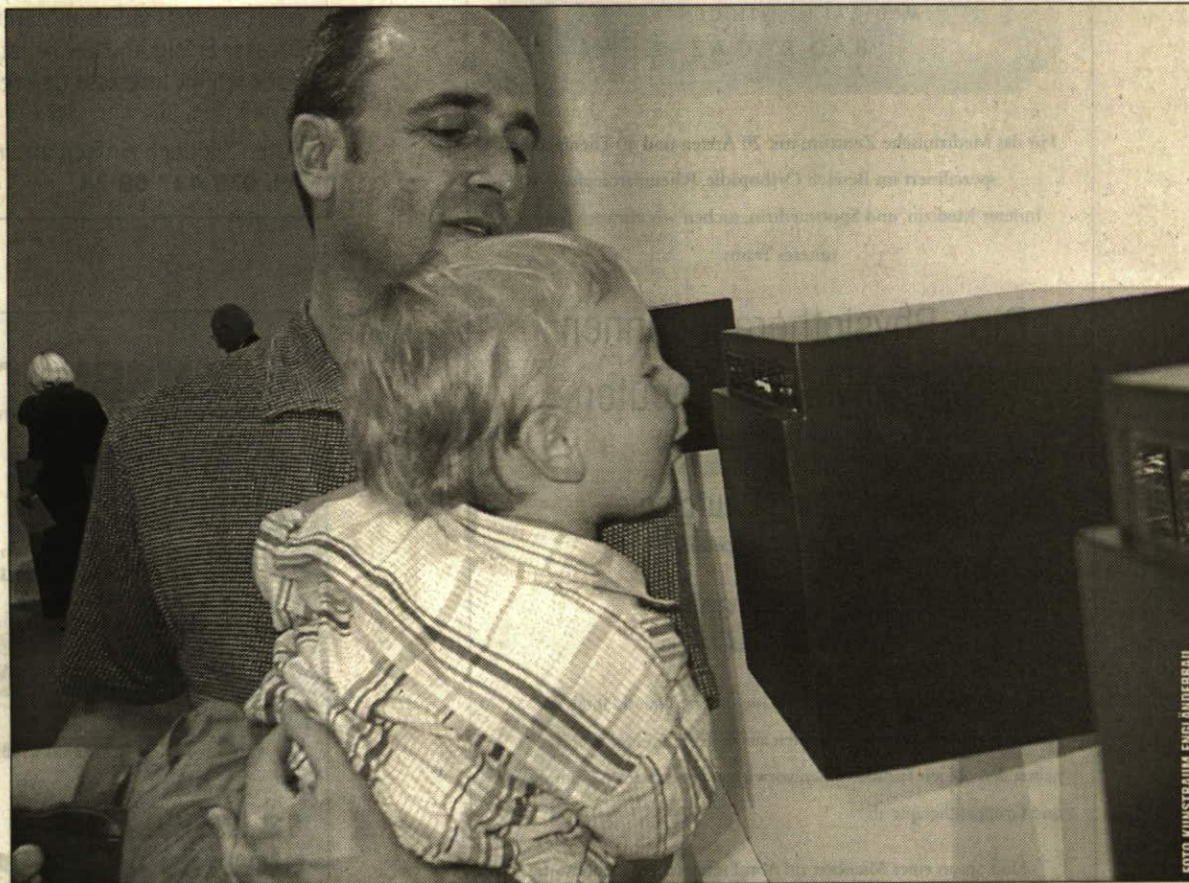


FOTO KUNSTRAUM ENGLÄNDERBAU

KUNSTRAUM

Engländerbau

9490 Vaduz www.kunstraum.li

rial sowohl pflanzlicher wie auch tierischer Art. Aber sie findet auch Nichtmaterielles: Ideen und Gedanken, denen sie gehend nachspürt: «Andando», gehend also, erschliessen sich ihr die Dinge, lösen sich Probleme sowohl alltäglicher wie auch künstlerischer Art, finden

«andando» – die aktuelle Ausstellung von Sunhild Wollwage im Kunstraum Engländerbau begeistert mit Materialbildern, Objekten und Installationen die ganze Familie.

sich neue Impulse, fügen sich die Bilder».

«Meine Arbeit ist ein «Durchslebengehen», das aus der Situation realisiert, wahrnimmt, aufnimmt, erforscht und gestaltet», sagt Sunhild Wollwage. «Allein das möchte ich aufzeigen, in einen neuen Kontext stellen, unscheinbaren Dingen ei-

nen anderen Stellenwert geben, dem Alltäglichen etwas Geheimnisvolles verleihen. Die neuen Arbeiten (Ostereierkreuz, Zuckerturm) lösen vielleicht Irritation aus, die nachdenklich macht.»

Die Ausstellung «andando» von Sunhild Wollwage dauert bis zum 27. Juli, die Öffnungszeiten im

Kunstraum Engländerbau sind Dienstag und Donnerstag von 13 bis 20 Uhr, Mittwoch und Freitag 13 bis 17 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 11 bis 17 Uhr; Montag ist geschlossen. Weitere Informationen – auch zum Rahmenprogramm – sind im Internet unter www.kunstraum.li abrufbar.

**VOLKS
BLATT**

SAMSTAG, 14. JUNI 2003